

Angebotsanforderung Modul 4 Mitarbeiterbindung/Internes Personalmarketing

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen des ESF-Programms „rückenwind³ für Vielfalt, Wandel und Zukunftsfähigkeit in der Sozialwirtschaft“ sollen für das Projekt „IM PULS - Neue Perspektiven für die Personalgewinnung und -bindung“ im Projektzeitraum 01. April 2024 bis 31. Oktober 2026 verschiedene Qualifizierungen durchgeführt werden, die Paritätische Mitgliedsorganisationen bei der Entwicklung und Anwendung analoger und digitaler Strategien zur Personalgewinnung und -bindung unterstützen.

Im Jahr 2024 richten sich die Qualifizierungen an Mitarbeiter*innen von Organisationen aus der **Pflegebranche**.

Über das Weiterbildungs- & Netzwerkprojekt IM PULS

Für soziale Einrichtungen wird es zunehmend schwieriger, Personal zu finden und an die jeweilige Einrichtung zu binden. Der demographische Wandel, belastende Arbeitsbedingungen und das geringere Ansehen sozialer Berufe im Vergleich zu anderen Berufsgruppen sorgen für diese Entwicklung. Hinzu kommen der Generationenwechsel bei den Mitarbeitenden mit veränderten Erwartungen an gute Arbeitsbedingungen und eine Work-Life-Balance.

Höhere Einkommen als Anreiz für neues und bestehendes Personal kann nicht oder nur eingeschränkt angeboten und finanziert werden. Politische Bestrebungen zur Verbesserung der Situation wirken weder kurzfristig noch unmittelbar vor Ort. Somit kommt den Verantwortlichen bei den Trägern und in den Einrichtungen eine elementare Rolle dabei zu, attraktive Arbeitgeber*innen zu werden.

Im Rahmen unserer Weiterbildungsmaßnahme IM PULS möchten wir Strategien und Erfahrungen zur Anwerbung und Bindung von Personal vorstellen und uns dazu praxisnah austauschen. Der Fokus liegt dabei auf wirksamen Herangehensweisen für Einrichtungen und Träger, um Personal zu gewinnen und zu binden.

Die Weiterbildungsmaßnahme und Netzwerkinitiative IM PULS beinhaltet 5 Weiterbildungsmodule. **Jedes Modul setzt sich aus einem Online-Seminar und vier Trainings/Workshops zusammen.** In den Online-Seminaren wird Basiswissen vermittelt sowie Werkzeuge und Instrumente vorgestellt; in den Workshops/Trainings werden in Kleingruppen Projekte praktisch umgesetzt. In der Selbstlernzeit sollen die Teilnehmer*innen das in den Online-Seminaren vermittelte Wissen vertiefen und die eigene Projektarbeit in den Workshops/Trainings vorbereiten.

Angebotsanforderung

Im **4. Modul** von insgesamt 5 Modulen werden im Rahmen des Projekts Qualifizierungen zum Thema **Mitarbeiterbindung/Internes Personalmarketing** angeboten. Für die Durchführung des Moduls, welches im **September 2024** stattfinden soll, wird fachliche Expertise/Erfahrung aus den folgenden Teilbereichen benötigt:

Inhalte des Online-Seminars

1.1 Vermittlung von Methoden eines verbesserten Personaleinsatzes unter Personalmangel – u.a. unter Berücksichtigung des Rothgang Gutachten, Einsetzen Springer-Pool, MA-Ausfallplan, Vernetzung mit anderen Organisationen, Ressourcen der Mitglieder untereinander stärker bündeln: Einbindung von Angehörigen etc.

1.2 Brutto-versus-Netto-Planung: Soll-Arbeitszeit ist nicht gleich Netto-Arbeitszeit, tatsächliche Arbeitszeit kalkulieren, Fehlzeiten einplanen

1.3 Krisenmanagement in der Pflege (Dienstplan bricht zusammen) & Betriebliches Fehlzeitenmanagement (wann und in welcher Höhe sind MA-Ausfälle betriebsgefährdend, MA-Gesprächsführung etc.)

2.1 Förderung der Mitarbeiterbindung durch Weiterbildung

2.2 Förderung der Mitarbeiterbindung durch Erarbeitung eines Stellen- und Personalentwicklungsplans im Unternehmen

3. Konfliktmanagement (Coaching, Mediation, Teambuilding, Generationslotsen, interkulturelle Lotsen etc.)

4. Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM): Gesunderhaltung der Führungskräfte und Mitarbeitenden

5. Kalkulation der Overhead-Kosten für Personalbindung und –gewinnung (u.a. "Ver"-Stärkung des Personalbereichs, Personalentwicklung, Weiterbildungen, engmaschigere Betreuung der Mitarbeitenden, Akquise, BGM etc.)

Inhalte für die Projektarbeit im Kontext der eigenen Organisation in Workshops/Trainings in Kleingruppen

1. Umsetzung Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM): Einpreisung (Handreichungen und Formel hinterlegten Excel-Vorlagen) und Erarbeiten von BGM-Instrumenten: Begegnungsraum, Dienstplangestaltung etc.

2.1 Führungskräftetraining: Bedeutung regelmäßiger Qualifizierungen sowie Konzeption von regelhaften Trainings für Führungskräfte im Unternehmen (mittlere Führungsebene)

2.2 Führungskräftetraining: fortwährende Persönlichkeitsentwicklung, Förderung von Sensibilität und Empathie für Mitarbeitende, aber auch Umgang mit hoher Belastung, Abgrenzung und Gesunderhaltung sowie Resilienz

3. Führungskräftetraining: Führungskraft als Vorbild & Stärkung Meinungsführerschaft gegenüber anderen; Schwierigkeit, die Stillen einzufangen und für "das Große, Ganze" zu begeistern

4. Erarbeiten eines strategischen Personalentwicklungs- und Stellenplans unter Berücksichtigung der Weiterbildungswünsche der Mitarbeitenden sowie der fachlichen Bedarfe der Organisation

Zertifikat: Das Modul soll als Zertifikatskurs aufgebaut sein, d.h. die Teilnehmenden müssen zum Erwerb eines Zertifikats neben einer Mindest-Anwesenheit auch eine eigene Projektarbeit im Kontext ihrer eigenen Organisation in dem Workshop/Training durchführen sowie 5 Stunden für Selbstlernen aufwenden.

Zielgruppe: Insgesamt werden ca. 30 Mitarbeiter*innen aus Paritätischen Mitgliedsorganisationen der Pflegebranche und des Paritätischen Landesverbandes an der Weiterbildungsmaßnahme im Jahr 2024 teilnehmen. Die Anzahl der Teilnehmenden pro Workshop/Training ist auf max. 7 Teilnehmende begrenzt. Der Kurs richtet sich einerseits an Teilnehmende aus kleinen und mittleren Organisationen, welche über relativ wenige finanzielle und personelle Ressourcen verfügen, und andererseits an Teilnehmende aus großen Organisationen mit mehr Ressourcen.

Zeitlicher Rahmen: Für ein Modul sind insgesamt 25 Zeitstunden sowie die Vorbereitung der Selbstlernzeit mit Bereitstellung von Lernmaterial von einem oder mehreren Dozenten*innen zu erbringen.

Die Zeitstunden gliedern sich wie folgt:

- 1 Online-Seminar à 5 Stunden
- 4 Workshops/Trainings à 5 Stunden = 20 Stunden

Die Workshops/Trainings finden in Präsenz im Land Brandenburg statt. Die genauen Kurstermine (idealerweise im September 2024) und Veranstaltungsorte erfolgen in Absprache. Das Modul wird von einer/einem Mitarbeiter*in des Projektes IM PULS inhaltlich und organisatorisch betreut und durchgeführt. **Das Online-Seminar und die Workshops können von einer/einem oder mehreren Dozenten*innen durchgeführt werden.**

Wir würden uns freuen, wenn Sie Interesse an der Durchführung der beschriebenen Leistungen oder auch Teilleistungen haben und uns bis zum **21.01.2024** ein Angebot **mit entsprechender Honorarvorstellung auf Stundensatzbasis zusenden** (Gerne per E-Mail an: impuls-projektleitung@paritaet-brb.de).

Bitte beachten Sie, dass mit dem Honorar (bitte geben Sie Netto- und ggf. Bruttopreis an) grundsätzlich alle mit der Dienstleistung im Zusammenhang stehenden Zeiten der Vor- und Nachbereitung abgegolten sind. Fahrt- und Übernachtungskosten sind gesondert anzugeben und orientieren sich am Bundesreisekostengesetz.

Bitte teilen Sie uns auch mit, ob Sie das Angebot als Freiberuflerin oder Freiberufler abgeben oder aber als Unternehmen.

Kontakt

Mirjam Deponte
IM PULS / Projektleitung

Der Paritätische, Landesverband Brandenburg e.V.
Projekt IM PULS
Tornowstraße 48
14473 Potsdam
Tel.: 0331 28497-64
Funk: 0162 27483-93
E-Mail: impuls-projektleitung@paritaet-brb.de